

Niederschrift

über die 5. Sitzung der Gemeindevertretung Oldsum am Mittwoch, dem 18.12.2013, im Ual Fering Wiartshüs.

Anwesend sind:

Dauer der Sitzung: 20:00 Uhr - 22:00 Uhr

Gemeindevertreter

Herr Uwe Bohn	2. stellv. Bürgermeister
Herr Jan Brodersen	
Herr Dierk Ketelsen	
Herr Olaf Ketelsen	
Frau Britta Nickelsen	
Herr Hark Nickelsen	
Herr Hark Riewerts	Bürgermeister
Herr Christfried Rolufs	

von der Verwaltung
Frau Petra Querfurth-Göttsche

Entschuldigt fehlen:

Gemeindevertreter

Frau Birgit Brodersen	1. stellv. Bürgermeisterin
-----------------------	----------------------------

Tagesordnung:

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
2. Anträge zur Tagesordnung
3. Beschlussfassung über die nichtöffentliche Beratung von Tagesordnungspunkten
4. Einwendungen gegen die Niederschrift über die 4. Sitzung (öffentlicher Teil)
5. Einwohnerfragestunde
6. Bericht des Bürgermeisters
7. Bericht der Ausschussvorsitzenden
8. Vorbesprechung des Haushalts 2014
9. Kurbetriebsangelegenheiten
10. Verschiedenes

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Bürgermeister Riewerts begrüßt die Mitglieder der Gemeindevertretung und den anwesenden Bürger. Er stellt die form- und fristgerechte Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest und eröffnet die Sitzung.

2. Anträge zur Tagesordnung

Bürgermeister Riewerts beantragt die Aufnahme des Tagesordnungspunktes "Darlehensumschuldung" im nichtöffentlichen Teil.
Die Gemeindevertretung stimmt dem Antrag zu und nimmt ihn als TOP 15 mit auf die Tagesordnung. Der TOP Verschiedenes verschiebt sich dadurch weiter auf TOP 16.

3. Beschlussfassung über die nichtöffentliche Beratung von Tagesordnungspunkten

Da überwiegende Belange des öffentlichen Wohls sowie berechnigte Interessen Einzelner es erforderlich machen, sprechen sich die Gemeindevertreter einstimmig dafür aus, die Tagesordnungspunkte 11 bis 16 nichtöffentlich zu beraten.

4. Einwendungen gegen die Niederschrift über die 4. Sitzung (öffentlicher Teil)

Da die Niederschrift noch nicht vorliegt, wird dieser Tagesordnungspunkt auf die nächste Sitzung verschoben.

5. Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen gestellt.

6. Bericht des Bürgermeisters

Bürgermeister Riewerts berichtet:

Die Verpachtung der Ländereien sei gut verlaufen und 280,00 Euro/ha akzeptiert worden.

Am 16.12. habe die Verbandsversammlung des Zweckverbandes Friesenmuseum getagt.

Die Beiträge der Gemeinden sollen mit 4.650,00 € leicht erhöht werden . Grundlage sei der jährliche Übernachtungsschlüssel (aktuell 54.000 Übernachtungen)

Die Mehrheit der Mitglieder habe sich für einen "Museums TÜV" ausgesprochen, um nicht den Anspruch auf Zuschüsse zu verlieren.

Am 12.12. habe der Amtsausschuss getagt.

Thematisiert worden sei unter anderem Probleme mit dem Digitalfunk. Auch die Polizei habe damit Probleme. Man halte es für eine reine Geldverbrennung und plane eventuell eine eigene Insellösung. Zum nächsten Amtsausschuss wolle man Mitarbeiter des Kreises für eine Stellungnahme einladen.

Außerdem halte man einen Feuerwehrbedarfsplan für Föhr unbedingt für notwendig.

7. Bericht der Ausschussvorsitzenden

GV Bohn berichtet, dass GV Rolufs nach 32 jähriger Mitgliedschaft aus dem Forstverband ausgeschieden und er selbst als sein Nachfolger benannt worden sei.

Von den Sturmschäden seien ca. 10 ha Wald betroffen. Für die Aufforstung des Waldes und den Holzeinschlag werde viel Handarbeit notwendig sein. Zunächst beginne man auf Amrum und die weitere Planung werde dann durch Ole Sieck mitgeteilt. Ca. 10 ha Wald seien betroffen. 1500 Raummeter Holz wolle man per Schiff auf See umladen. Es werde mit einer Zeitspanne von einem bis anderthalb Jahren gerechnet.

Das Ergebnis von Neuwahlen im Forstverband:

1. Vorsitzender
2. Vorsitzender
Beisitzerin
Beisitzer

Freddy Riewerts
Dr. Hark Ketelsen
Heidi Braun
Nils Riewerts

GV Brodersen berichtet, dass GV Rolufs weiterhin Vorsitzender des WBV sei.
Es seien keine Investitionen geplant und das Wassergeld bleibe seit zehn Jahren bestehen.

8. Vorberechnung des Haushalts 2014

Bürgermeister Riewerts informiert darüber, dass der Haushalt 2014 der Gemeinde voraussichtlich am 12.02.14 verabschiedet werden soll. Er möchte daher mit der Gemeindevertretung vorab die Liste der notwendigen Ausgaben durchgehen und zählt diese auf:

Wegebau

Ausbaggern von Gräben, um Folgeschäden zu vermeiden

Fußwege

Winterdienst

Gullys

Bäume sägen; dabei sei zu berücksichtigen, dass ggf. zunächst auch Anlieger tätig werden müssten und daher eine Satzung notwendig sei

Grantwege

Wirtschaftswege asphaltieren

Links- und rechtsseitig der Mühle die Banketten richten

Leuchtmittel

Es müssten ca. 68 Lampen mit neuen Leuchtmitteln ausgestattet werden.

Dafür wolle man LED Leuchtmittel wählen, da bereits die Gemeinden Oevenum und Midlum gute Erfahrungen gemacht hätten.

Um günstigere Konditionen zu erreichen, könne man mit der Gemeinde Utersum zusammen bestellen.

Die Gemeindevertretung werde auch die Finanzierung eines Kompletttausches prüfen, da das eine förderungsfähige Investition sei.

Freiwillige Feuerwehr

Atemschutzschulungen

Der Anteil an der Beschaffung von Schere und Spreizer durch das Amt.

Rechnungsstellung bei Einsätzen durch die FFW

Gemeindespielplatz

Zäune und Bepflanzung des Spielplatzes als notwendige Verschönerungsmaßnahme

Bushäuschen

Die drei Bushäuschen der Gemeinde müssten einen neuen Anstrich bekommen.

Hundetoiletten

Zur Vermeidung von Verschmutzung durch Hundekot werden Beutelspender für ausreichend angesehen.

9. Kurbetriebsangelegenheiten

Es liegen keine Kurbetriebsangelegenheiten vor.

10. Verschiedenes

entfällt

Bürgermeister Riewerts bedankt sich bei den anwesenden Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertretern und schließt die Sitzung.

Hark Riewerts

Petra Querfurth-Göttsche